Presseinformation

9. Januar 2003

Pröll präsentierte VP Arbeitsschwerpunkte bis 30. März

Standortpräsentation, Arbeitsmarkt und Breitbandanschluss

Die Präsentation der Standortes Niederösterreich auf internationaler Ebene, um weitere Investoren anzulocken, zusätzliche Initiativen am und für den Arbeitsmarkt sowie der Startschuss für einen flächendeckenden Ausbau einer sogenannten „Datenautobahn“ werden die Schwerpunkte der VP Niederösterreich in den kommenden Monaten bis zur Landtagswahl am 30. März sein. „Für uns ist das Jahr 2003 vor allem ein Jahr der harten Arbeit und auch der klaren Entscheidungen“, stellte gestern Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Anschluss an die VP-Regierungsklausur gegenüber Medienvertretern klar. Das Motto müsse deshalb, so Pröll, lauten: „Arbeiten so lang wie möglich, Wahlkämpfen so kurz wie notwendig.“ Denn für Niederösterreich bedeute die EU-Erweiterung – die Union werde in rund 500 Tagen um 10 Mitgliedsländer größer sein – eine der größten Herausforderungen seit 1945.

Bereits in den nächsten Wochen sind in Deutschland (22. Jänner in Frankfurt, 6. Februar in Hamburg und 26. Februar in Düsseldorf) Veranstaltungen geplant, die die Attraktivität des Standortes Niederösterreich zum Inhalt haben. Dazu werden in den wesentlichsten deutschen Medien Inseratenkampagnen zu diesem Thema durchgeführt.

Als weiteren Schwerpunkt nannte Pröll zusätzliche Initiativen am und für den Arbeitsmarkt. Zwar könne Niederösterreich mit derzeit rund 510.000 unselbstständig Erwerbstätigen von einem hohen Beschäftigungsniveau ausgehen – trotzdem gebe es Probleme auf Grund der Konjunkturentwicklung sowie regionalpolitische Problemzonen. Um die Baukonjunktur anzukurbeln, finde der nächste Wohnbaugipfel bereits im Februar und damit zwei Monate früher als ursprünglich geplant statt, um 500 Millionen Euro für den Wohnbau freigeben zu können, die für zusätzliche Impulse in allen Regionen Niederösterreichs sorgen sollen. Außerdem wird eine Straßenbaufinanzierungsgesellschaft gegründet, um Infrastrukturmaßnahmen rascher umsetzen zu können. So werden demnächst Straßenbauvorhaben in der Größenordnung von 150 Millionen Euro gestartet. Noch im Februar dieses Jahres erfolgt auch der Startschuss für den Ausbau der Westbahn zwischen Wien und St. Pölten sowie der Ausbau der S 2, womit

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

insgesamt 1.300 Arbeitsplätze abgesichert werden. Ein besonderes Anliegen ist dem Landeshauptmann auch die Jugendbeschäftigung. Zwar sei in den letzten Monaten hier Einiges vorangebracht worden, verstärkte Initiativen im Rahmen des Lehrlingsauffangnetzes und des Jugendbeschäftigungsprogramms sollen für eine weitere Entspannung bei der Jugendarbeitslosigkeit in Niederösterreich sorgen.

Als weitere wichtige regionalpolitische Maßnahme bezeichnete Pröll den Aufbau einer sogenannten „Datenautobahn“. Bereits in den nächsten Monaten sollen Testprojekte in allen vier Landesvierteln gestartet werden, um Unternehmen und Interessierten auch auf diesem Weg einen raschen Zugang zum Internet zu ermöglichen. Künftig soll in jeder Gemeinde in Niederösterreich ein Breitbandanschluss vorhanden sein.

E-Mail: presse@noel.gv.at